



EURASIA-PACIFIC UNINET Projektausschreibung (Initialförderung bilateraler und multilateraler Projekte)

Einreichfrist

Dienstag, 17. September 2019 (Deadline 24:00 Uhr MEZ)

Zuerkennungen erfolgen nur nach ministerieller Zusage (**voraussichtlich November 2019**).

Zielsetzung

Förderung von Projekten im Bereich der Forschung, forschungsgeleiteten Lehre und Kunst sowie Technologiekoperationen.

Forschungsfelder

Die Ausschreibung ist für alle wissenschaftlichen Disziplinen geöffnet.

- Technische Wissenschaften
- Naturwissenschaften
- Medizin
- Agrarwissenschaft
- Umweltwissenschaft
- Wirtschaftswissenschaften (inklusive Tourismusforschung)
- Geistes- und Sozialwissenschaft
- Kunst und Musik

Zielgruppe

Projektanträge können ausschließlich von Wissenschaftler/innen an österreichischen EPU-Mitgliedsinstitutionen eingereicht werden.

Bewerbungsvoraussetzungen/Hinweise zur Bewerbung

- Es werden nur bi- bzw. multilaterale Projekte gefördert
- Beteiligung von mindestens einer österreichischen und einer ausländischen EPU-Mitgliedsinstitution
- Die Projektvorhaben können nur in EPU Mitgliedsländern durchgeführt werden
- Anträge können sowohl in Deutsch als auch in Englisch gestellt werden

Projektdauer

Die Projektlaufzeit beträgt ein Jahr.

Eine einmalige kostenneutrale Verlängerung kann, in begründeten Ausnahmefällen, durch die Netzwerkleitung um maximal 3 Monate gewährt werden.

Bewerbungsunterlagen

Die Anträge müssen Mittels EPU Projektantragsformular fristgerecht in elektronischer Form an die [EPU-Koordinatoren der jeweiligen Partnerinstitution](#) übermittelt werden.

Darin enthalten sein müssen ua. Folgende Punkte:

- Projekttitle
- Geplante Projektlaufzeit
- Geplanter Ort der Durchführung
- Abstract (Max. 1 Seite)
- Kurze Beschreibung der Aufgaben aller involvierten Personen (Österreich und Partnerland)
- Ausführliche Projektbeschreibung (Max. 3-5 Seiten)
- Aufstellung der Gesamtprojektkosten (Co-Finanzierungen und beantragte Summe an EPU Fördermittel)
- Lebensläufe aller beteiligten Personen
- Publikationsliste der letzten 3 Jahre der Projektleitung

Bewerbungsablauf/Zuerkennung

- Einreichung des Antrags beim Koordinator der jeweiligen Partnerinstitution
- Formalprüfung durch die OeAD GmbH
- Plausibilitätsprüfung der formal gültigen Anträge durch ein von EPU gestelltes ExpertInnen-Gremium. Erstellung eines gemeinsamen Vorschlags für das zuständige Ministerium (BMBWF).
- Weiterleitung an das BMBWF, das nach einer Letztüberprüfung die endgültige Entscheidung über die förderbaren Projekte trifft.

Hinweis: Ein korrekt eingereichter Antrag ist nicht mit einer Förderzusage gleichzusetzen.

Fördermodalitäten

Nach erfolgter Förderzusage muss zwischen der einreichenden Institution, der Projektleitung und der OeAD-GmbH ein Förderungsvertrag unterzeichnet werden. Dieser legt alle, aus der Förderung entstehenden, Rechte und Pflichten der beteiligten Akteure fest.

Die Fördermittel dienen ausschließlich zur Deckung von Reise- und Unterkunftskosten. (Details zur Abrechnung entnehmen Sie bitte den neuen EPU-Abrechnungsrichtlinien 2019)

Die Finanzierung der Projekte erfolgt zur Gänze aus Mittel des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF).

Hinweis: Für die korrekte Mittelverwendung sind die Richtlinien zur Abrechnung von Projekten des Eurasia Pacific Uninet 2019 zu beachten.

Berichtspflichten

Nach erfolgtem Projektabschluss muss durch die Projektleitung ein Endbericht über die durchgeführten Aktivitäten und über die Verwendung der Fördermittel übermittelt werden. Dieser Bericht wird samt Fotos im Jahresbericht des Eurasia-Pacific-Uninet publiziert.

Bewerbungsunterlagen

Das Antragsformular ist unter folgendem Link zu finden:

<https://oead.at/de/projekte/internationale-kooperationen/projektfoerderung-im-eurasia-pacific-uninet/>

Ansprechpartner

OeAD GmbH: Dipl.-Übers. Konstanze Pirker

Tel.: +43-1-53408 471

E-Mail: konstanze.pirker@oead.at

EPU Netzwerk: Yueyue Shang-Hütter

Tel: +43 1 25077 4204

E-Mail: eurasiapacific@vetmeduni.ac.at